



**Ensinger**

Die Erfrischung deines Lebens

## Presseinformation

### PET: Stellungnahme der Ensinger Mineral-Heilquellen

#### **Petcycle-Flaschen sind besser als ihr Ruf - Recyclingquote beträgt nahezu 100%**

Vaihingen / Enz-Ensingen, 28.06.2019 – Die Ensinger Mineral-Heilquellen nehmen Stellung zu den Diskussionen um den Einsatz von PET-Flaschen in der deutschen Getränkewirtschaft. „Als nachhaltig wirtschaftendes Familienunternehmen verfolgen wir aufmerksam die umfangreiche Berichterstattung zum Thema „Plastikmüll“ und Einweg. Die steigende Vermüllung, insbesondere der Meere, ist auch uns ein Dorn im Auge und selbstverständlich muss alles getan werden, um dem entgegenzuwirken“, sagt Thomas Fritz, geschäftsführender Gesellschafter bei Ensinger. „Allerdings scheint es in Bezug auf Petcycle Wissenslücken zu geben, die wir gerne auffüllen möchten.“ Bei genauer Betrachtung zeige sich, dass Petcycle-Flaschen zu den umweltfreundlichsten Verpackungssystemen für Getränke zählen, so Thomas Fritz. Dazu legt Ensinger eine ausführliche Erläuterung vor.

#### **1. Deutsches Pfandsystem für PET-Flaschen verhindert Vermüllung der Natur**

Seit dem 1. Januar 2003 gilt in Deutschland ein einheitliches Pfand für alle PET-Einweg-Getränkeflaschen in Höhe von 0,25 Euro pro Flasche. Dieses Pfandsystem ist weltweit einzigartig und verhindert, dass deutsche Pfandflaschen in den Hausmüll gelangen oder in der Natur entsorgt werden. Die Plastikflaschen, die man oft in Verbindung mit der Vermüllung der Meere sieht, stammen fast ausschließlich von Anrainerstaaten, bei denen es kein funktionierendes Pfandsystem gibt, weshalb viele Flaschen „wild“ entsorgt werden. Mit unseren deutschen Getränkeflaschen hat das aber nichts zu tun.

#### **2. Petcycle ist nicht das Problem, sondern die Lösung – 100% werden stofflich wiederverwertet**

Die in Ensingen überwiegend verwendeten Flaschen gehören zum sogenannten Petcycle-System, das als besonders umweltfreundlich gilt. Sie sind am Logo auf dem Etikett und am zehneckigen Ring an der Mündung der Flaschen zu erkennen. Diese bepfandeten Flaschen werden bei Ensinger direkt

vor der Abfüllung aus kleinen Vorformlingen hergestellt und befüllt. Die Auslieferung erfolgt in ebenfalls bepfandeten Kunststoffkästen und so gelangen die Flaschen über den Handel zum Kunden und auf dem gleichen Weg wieder zurück. Die alten Flaschen werden aber nicht verbrannt oder zu minderwertigem Kunststoff verarbeitet, sondern gereinigt, aufbereitet und zu 100% zu Recyclat für neue Flaschen verarbeitet. Dies ist nur möglich, weil Ensinger ausschließlich Flaschen aus besagtem Petcycle-System verwendet und das PET-Material sich so in einem geschlossenen Kreislauf bewegt. Dazu Thomas Fritz: „Petcycle kann eine vergleichbar gute Ökobilanz wie Glas-Mehrweg und eine deutlich bessere als Einweg-Glas aufweisen und ist deshalb nach unserem Ermessen die ideale Kombination aus Verpackungsqualität und Umweltschutz.“

### **3. PET ist ein wertvoller Werkstoff**

PET (Polyethylenterephthalat) hat gegenüber Glas zwei große Vorteile: Es ist zum einen leicht und zum anderen fast unzerbrechlich. Darum sind PET-Flaschen bei Sport- und Outdooraktivitäten besonders beliebt. Das geringe Gewicht macht darüber hinaus auch den Transport umweltfreundlicher und der Produktionsprozess der Flaschen ist wesentlich weniger energieintensiv, als dies bei Glas der Fall ist. Darüber hinaus enthalten PET-Flaschen, wie sie bei Ensinger eingesetzt werden, keinerlei Weichmacher.

### **4. Der Verbraucher hat die Wahl**

Für welche Flaschenart sich die Verbraucher auch immer entscheiden, bei Ensinger bekommen sie immer die bestverfügbare Qualität bei maximalem Umweltschutz, denn der gesamte Ensinger Produktionsprozess ist CO<sub>2</sub>-neutral. Oder wie es Thomas Fritz sagt: „Eigentlich ist es umwelttechnisch egal, ob Sie sich für Glas-Mehrweg oder Petcycle entscheiden - beide Systeme sind enkeltauglich.“

((3.778 Zeichen inkl. LZ))



# Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

## Bildmaterial / Bildtexte

Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH, Abdruck honorarfrei



Thomas Fritz, geschäftsführender Gesellschafter der Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH, setzt sich für das umweltfreundliche deutsche Petcycle-System ein.



Die von Ensinger überwiegend verwendeten Flaschen gehören zum sogenannten Petcycle-System, das als besonders umweltfreundlich gilt.



Getränke aus dem Ensinger-Sortiment sind wahlweise in Glas-Mehrweggebinden oder in PET-Flaschen erhältlich, die zu 100 Prozent stofflich wiederverwertet werden.



# Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

## Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH

Die Ensinger Mineral-Heilquellen mit Sitz im süddeutschen Vaihingen / Enz-Ensingen ist ein mittelständisches Familienunternehmen der Mineralwasser- und Getränkeindustrie. Gegründet im Jahr 1952 von Wilhelm Fritz hat sich das Unternehmen zu einem bedeutenden Markenunternehmen sowie einem der führenden Getränkehersteller in Baden-Württemberg entwickelt und wird heute in dritter Generation geführt. Das vielfach DLG-prämierte Produktsortiment umfasst das natürliche Heilwasser Ensinger Schiller Quelle und die natürlichen Mineralwässer Ensinger SPORT, Ensinger Naturelle sowie Ensinger Gourmet Bio-Mineralwasser. Das Ensinger Gourmet Bio-Mineralwasser stammt aus der ersten Bio-zertifizierten Mineralwasserquelle Baden-Württembergs. Zum Spektrum der hochwertigen Erfrischungsgetränke des Herstellers gehören Direktsaftchorlen aus heimischen Obstbeständen, isotonische Erfrischungs- und funktionale Vitamingetränke, außerdem zahlreiche Fruchtsaftgetränke und Limonaden. Ensinger Mineral-Heilquellen vertreibt seine Produkte mit Schwerpunkt in Baden-Württemberg, bundesweit in Deutschland sowie international über ausgewählte Handelspartner. Das Unternehmen verfügt über ein zertifiziertes Qualitäts-, Umwelt- und Energiemanagement und ist nach dem internationalen Food Standard IFS zertifiziert. In der Produktion setzt Ensinger zu 100 Prozent regenerative Energien ein und trägt das Qualitätslabel Solar®-Food. Im Jahr 2018 erhielt der Mineralbrunnen das Siegel „Deutschlands wertvollste Unternehmen“. Die Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH beschäftigt derzeit 160 Mitarbeiter und erzielte 2018 einen Warenumsatz von rund 48 Mio. Euro. Weitere Informationen unter [www.ensinger.de](http://www.ensinger.de)

### Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH  
Stefan Schurr  
Horrheimer Straße 28-36  
71665 Vaihingen-Ensingen  
Telefon: +49 (0) 7042 28 09-650  
E-Mail: [Stefan.Schurr@ensinger.de](mailto:Stefan.Schurr@ensinger.de)

HEIKE LAUE  
Unternehmenskommunikation  
Hamburg + Stuttgart  
Telefon: +49 (0) 172 610 7676  
E-Mail: [info@heike-laue.de](mailto:info@heike-laue.de)